



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Als der Großvater die Großmutter nahm

Wustmann, Gustav

Leipzig, 1895

Die Laster und die Strafe.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-63293](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-63293)

Die Laster und die Strafe.

Die Kinder des verworfnen Drachen,
Die Laster, reisten über Land,
Um anderwärts sich was zu machen,
Weil sich zu Hause Mangel fand.

Das Gras erstarb, wo sie gegangen,
Der Wald ward kahl, die Felder wild,
Die Strafe war mit Molch und Schlangen,
Die Luft mit Eulen angefüllt.

Sie kamen nah zu einer Brücke,
Da wandten sie sich ohngesähr,
Und sieh! es hinkte mit der Krücke
Die Strafe hinter ihnen her.

Du holst uns diesmal, rief der Hausen,
Gewiß nicht ein! Doch diese sprach:
Fahrt ihr nur immer fort, zu laufen,
Ich komm' oft spät, doch richtig nach.

1748.

Lichtwer.

Die Schlange.

In Afrika war eine Schlange,
Die alle Thier' ohn' Ursach biß,
Und was sie biß, das trieb's nicht lange,
Die Wunde schwoll, es starb gewiß.